

# **Information zum Datenschutz nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für den Bereich Aktivitäten als Geschäftsstelle nach § 64 LFGB, § 38 TabakerzG und § 28b GenTG**

## **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

In Abteilung 5 „Methodenstandardisierung, Referenzlaboratorien und Antibiotikaresistenz“ des Bundesamts für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) befindet sich die Geschäftsstelle nach § 64 Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB) und § 38 TabakerzG (Tabakerzeugnisgesetz). In Abteilung 4 „Gentechnik und weitere biotechnische Verfahren“ ist die Geschäftsstelle nach § 28b Gentechnikgesetz (GenTG) angesiedelt. Die Geschäftsstellen verarbeiten zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben personenbezogene Daten ihrer Kundinnen und Kunden.

## **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

### **Verantwortlich für die Datenerhebung ist:**

*Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit  
Bundesallee 51  
38116 Braunschweig*

Telefon: 030/18 444 99999

Telefax: 030/18 444 99998

E-Mail: [poststelle@bvl.bund.de](mailto:poststelle@bvl.bund.de)

Postanschrift:

*Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit  
Dienstsitz Braunschweig  
Postfach 15 64  
38005 Braunschweig*

## **3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten**

*Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit  
Datenschutzbeauftragte  
Bundesallee 51  
38116 Braunschweig*

Telefon: 030/18 444 95750

E-Mail: [datenschutz@bvl.bund.de](mailto:datenschutz@bvl.bund.de)

## **4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

### **4.a) Verarbeitungszweck:**

Gemäß der unter 4b genannten Rechtsgrundlagen werden folgende personenbezogene Daten

- Vorname
- Nachname
- Titel
- E-Mail (dienstlich)
- Funktion
- Institution
- Postanschrift der Institution
- Tel. (dienstlich)
- Fax (dienstlich)

zu nachfolgend genannten Zwecken von den Geschäftsstellen verarbeitet:

- Organisation und Durchführung von Arbeitsgruppensitzungen zur Validierung und Standardisierung von analytischen Verfahren
- Organisation und Durchführung von Validierungsstudien
- Informationsaustausch innerhalb der Arbeitsgruppen beispielsweise über das Fachinformationssystem für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (FIS-VL)
- Umfragen zur Terminfindung von Arbeitsgruppensitzungen und für schriftliche Abstimmungen
- Erstattung von Reisekosten für die Teilnahme an Gremiensitzungen durch Arbeitsgruppenmitglieder im Auftrag des BVL
- Antrag für einen kostenfreien Online-Zugang der Amtlichen Sammlung von Untersuchungsverfahren (ASU)

### **4.b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:**

Soweit die Erhebung der Wahrnehmung der im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben des BVL dient, stützt sich die Verarbeitung dieser Daten auf Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO und § 3 BDSG i.V.m. §§ 64 Abs. 1, Abs. 2 LFGB, § 38 Abs. 1 TabakerzG, § 28b Abs. 1 und Abs. 2 GenTG.

### **4.c) Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung:**

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für den oben beschriebenen Zweck gegeben haben, stützt sich die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitungen auf Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

## **5. Empfänger und Empfängerinnen oder Kategorien von Empfangenden der personenbezogenen Daten**

Empfänger der personenbezogenen Daten ist das BVL. Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an weitere Institutionen (z. B. Anbieter für die Auswertung von Ringversuchen, Versandunternehmen; Beuth-Verlag), Behörden (z. B. Bundesamt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)) und Gremien (z. B. CEN, DIN) findet regelmäßig statt.

## 6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung an ein Drittland, mit Ausnahme der Schweiz, oder eine internationale Organisation findet nicht statt.

## 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim BVL solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist, entsprechend den Vorgaben des QM-Systems des BVL mindestens fünf Jahre nach Abschluss des Vorgangs.

## 8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen nachfolgende Rechte zu. Diese können Sie beim BVL (datenschutzrechtlicher Verantwortlicher, siehe oben) geltend machen.

### Recht auf Auskunft - Art. 15 DSGVO

Sie haben das **Recht auf Auskunft** über die bezüglich Ihrer Person verarbeiteten Daten, deren Herkunft und Empfänger sowie den Zweck der Verarbeitung und die Dauer der Speicherung. Es gelten die in § 34 BDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.

### Recht auf Berichtigung - Art. 16 DSGVO

Sie haben das Recht, unrichtige Daten Ihre Person betreffend korrigieren zu lassen.

### Recht auf Löschung - Art. 17 DSGVO

Weiterhin steht Ihnen das **Recht auf Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten beim Verantwortlichen zu.

Das Recht auf Löschung der Daten ist insoweit **ausgeschlossen**, wenn diese Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde (Art. 17 Abs. 3 lit. b) DSGVO).

### Recht auf Einschränkung der Verarbeitung - Art. 18 DSGVO

Ferner haben Sie ein **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**. Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung beinhaltet die Möglichkeit, eine weitere Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten vorerst zu verhindern. Eine Einschränkung tritt vor allem in der Prüfungsphase anderer Rechtswahrnehmungen durch den Betroffenen ein. Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, so dürfen diese personenbezogenen Daten - von ihrer Speicherung abgesehen - nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung ist nach § 36 BDSG **ausgeschlossen**, soweit an der Verarbeitung ein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, oder eine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.

## **Recht auf Datenübertragbarkeit - Art. 20 DSGVO**

Das **Recht auf Datenübertragbarkeit** beinhaltet die Möglichkeit für Sie, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format vom Verantwortlichen zu erhalten, um diese ggf. an einen anderen Verantwortlichen weiterleiten zu lassen oder das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist.

Dieses Recht steht aber dann nicht zur Verfügung, wenn die Datenverarbeitung der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dient (Art. 20 Abs. 3 Satz 2 DSGVO).

## **Recht auf Widerspruch - Art. 21 DSGVO**

Darüber hinaus haben Sie ein **Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung**. Das Recht auf Widerspruch beinhaltet die Möglichkeit für Sie, in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, soweit diese durch die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder öffentlicher sowie privater Interessen gerechtfertigt ist. Das Recht gilt nicht, wenn eine öffentliche Stelle durch Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet ist (§ 36 BDSG). Dies ist beim BVL für die ihm übertragenen, verpflichtend durchzuführenden öffentlichen Aufgaben der Fall.

## **Recht auf Beschwerde – Art. 77 DSGVO**

Sollten Sie sich hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das BVL in Ihren Rechten verletzt fühlen, haben Sie ein **Beschwerderecht gegenüber einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde**.

Die für das BVL zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde können Sie wie folgt erreichen:

*Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit  
Graurheindorfer Str. 153  
53117 Bonn*

*Telefon: +49(0)228 997799-0  
E-Mail: [poststelle@bfdi.bund.de](mailto:poststelle@bfdi.bund.de)  
De-Mail: [poststelle@bfdi.de-mail.de](mailto:poststelle@bfdi.de-mail.de)*

### **9. Recht auf Widerruf der Einwilligung – Art. 7 Abs. 3 DSGVO**

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wird durch diesen nicht berührt. Ihren Widerruf richten Sie bitte an das BVL (Kontaktdaten siehe unter 2).

[Stand: 11.2022]